

Umwelterklärung

2025

Nachhaltiges Handeln macht uns stark.



www.badoexen.de

Klinik Bad Oexen Brinkmeier GmbH & Co. KG

Impressum Klinik Bad Oexen

Angaben gemäß § 5 TMG:

Klinik Bad Oexen Brinkmeier GmbH & Co. KG

Oexen 27

32549 Bad Oeynhausen

Telefon: 05731 537-0

Fax: 05731 537-736

E-Mail: klinik@badoexen.de

Web: www.badoexen.de

Klinik Bad Oexen Brinkmeier GmbH & Co. KG - AG Bad Oeynhausen HRA 679

Komplementärin: Klinik Bad Oexen Brinkmeier Verwaltungs-GmbH

AG Bad Oeynhausen HRB 2822 - Geschäftsführung: Dipl. Betriebswirtin Susanne Schulte, Vitus Schulte

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gem. § 27a UStG:

DE 126027733

Institutkennzeichen:

260 570 658

Inhaltlich verantwortlich i.S.d. § 18 Abs. 2 MStV:

Vitus Schulte, Oexen 27, 32549 Bad Oeynhausen

Bildnachweise

Das Copyright für alle Fotos dieses Dokuments liegt - soweit nicht anders vermerkt - bei der Klinik Bad Oexen.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Informationen über die Klinik Bad Oexen	6
Qualitäts- und Umweltpolitik der Klinik Bad Oexen	12
Beschreibung des Umweltmanagementsystems.....	14
Ermittlung und Bewertung der Umweltaspekte	15
Umweltziele- und Programm	28
Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen.....	30
Einbindung der Mitarbeitenden und der Öffentlichkeit	32
Erklärung des Umweltgutachters zu den Begutachtungs- und Validierungstätigkeiten	34

„Was wir heute tun, entscheidet darüber,
wie die Welt morgen aussieht.“

(Marie von Ebner-Eschenbach)



Abbildung 1 Kinderhaus Bad Oexen & Sporthalle im Hintergrund

Liebe Leserinnen und Leser,

in diesem Umweltbericht möchten wir Ihnen die Inhalte unseres EMAS-Umweltmanagementsystems in der Klinik Bad Oexen darstellen. Wir haben uns bewusst dazu entschieden, auf eine gedruckte Version zu verzichten und Ihnen die Umwelterklärung ausschließlich als digitale Version zu präsentieren – ein kleiner, aber bewusster Schritt für den Klima- und Umweltschutz.

Nachhaltigkeit und ein verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen sind für uns zentrale Anliegen. Unser EMAS-Umweltmanagementsystem beweist, dass wirtschaftliches Denken und ökologische Verantwortung besonders im komplexen Umfeld des Gesundheitswesens untrennbar miteinander verbunden sein können. Wir erhoffen uns von diesem Ansatz zahlreiche Erfolge und möchten uns damit in der Branche der Rehabilitationskliniken von anderen Unternehmen absetzen.

In der Klinik Bad Oexen Brinkmeier GmbH & Co. KG legen wir bereits seit mehreren Generationen einen großen Wert auf Nachhaltigkeit und ressourcenschonendes Handeln.

Ein besonderer Dank gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die das neu eingeführte Umweltmanagementsystem mit Leben füllen, bei der Umsetzung helfen und uns immer wieder auf neue Umweltziele aufmerksam machen. Ohne ihren Einsatz wäre das Erreichen der Unternehmensziele nicht möglich.

Unter dem Motto „Nachhaltiges Handeln macht uns stark.“ arbeiten wir an einer kontinuierlichen Stärkung unseres Unternehmens in Bezug auf nachhaltiges Handeln.

Mit besten Grüßen

Vitus Schulte

Geschäftsführer

Klinik Bad Oexen Brinkmeier GmbH & Co. KG

Allgemeine Informationen über die Klinik Bad Oexen

Die Klinik Bad Oexen ist eine traditionsreiche Rehabilitationsklinik mit einem besonderen Fokus auf die ganzheitliche onkologische Rehabilitation unserer Patientinnen und Patienten. Mit unseren ca. 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern arbeiten wir jeden Tag an der Erfüllung dieses Auftrags.

Die Klinik zeichnet sich durch ein vielfältiges medizinisches, therapeutisches und psychologisches Behandlungsangebot aus. Schwerpunkte sind die Rehabilitation nach Tumorerkrankungen wie Brustkrebs, Prostatakrebs oder hämatologischen Neoplasien. Neben der Betreuung Erwachsener liegt ein weiterer Fokus auf der Familienorientierten Rehabilitation (FOR) für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit Krebserkrankungen – ein in dieser Form einzigartiges Angebot in der Region.

Patientenstruktur

Die Klinik Bad Oexen betreut vor allem Patientinnen und Patienten mit onkologischen Erkrankungen, eine Ausnahme besteht ausschließlich im Kinderhaus, wo zusätzlich Kinder mit einer kardiologischen Erkrankung rehabilitiert werden. Zu unseren erwachsenen Patienten gehören vorrangig Tumorerkrankungen verschiedener Organsysteme wie Brustkrebs, Darmkrebs, Prostatakrebs sowie gynäkologische Tumoren und hämatologische Neoplasien, beispielsweise Leukämien oder Lymphome. Dabei finden Patienten in unterschiedlichen Phasen ihrer Therapie eine optimale Betreuung – sei es nach operativen Eingriffen, Chemotherapie, Strahlentherapie oder Immuntherapie.

Ein weiterer Teil der Reha-Maßnahme umfasst Patientinnen und Patienten, die neben der onkologischen Erkrankung an sekundären Erkrankungen wie Lymphödemen, chronischen Schmerzen oder dem Fatigue-Syndrom leiden. Die Altersstruktur der Patientinnen und Patienten bei uns in der Klinik ist breit gefächert. Neben erwachsenen Patienten, die alle Altersgruppen abdecken, richtet sich das Angebot auch an Junge-Erwachsene, Jugendliche und Kinder im Rahmen der Familienorientierten Rehabilitation (FOR).

Behandlungsangebot

Das Behandlungsangebot der Klinik Bad Oexen ist vielfältig und an den individuellen Bedürfnissen der Patienten ausgerichtet. Dabei werden medizinische, therapeutische und psychologische Maßnahmen miteinander kombiniert, um eine umfassende Rehabilitation zu gewährleisten.

Die medizinische und pflegerische Betreuung stellt die Basis dar. Hierzu zählen die ärztliche Begleitung und Überwachung des Gesundheitszustands während der Rehabilitationszeit sowie die spezialisierte Pflege, die sich gezielt an Patientinnen und Patienten mit besonderen medizinischen Anforderungen richtet. Ergänzend dazu bietet die Klinik zahlreiche therapeutische Angebote. Physiotherapie spielt hierbei eine zentrale Rolle, indem Bewegungs- und Krafttraining die körperliche Funktionalität wiederherstellt. Bei spezifischen Problemen wie Lymphödemen kommt die Lymphdrainage zum Einsatz. Die Ergotherapie zielt darauf ab, motorische Fähigkeiten zu fördern und die Selbstständigkeit im Alltag zu stärken.

Ein weiterer essenzieller Bestandteil ist die Psychoonkologie, die Patienten psychologisch unterstützt, um die emotionalen Belastungen der Erkrankung besser bewältigen zu können.

Ergänzt wird dies durch Sozialberatung, die Patienten hilft, berufliche und soziale Perspektiven nach der Krankheit zu entwickeln.

Zu den speziellen Programmen der Klinik gehört das Fatigue-Management, das Maßnahmen zur Verbesserung der Energie und Lebensqualität von Patienten mit tumorassoziierter Fatigue umfasst. Die Ernährungsberatung spielt ebenfalls eine wichtige Rolle und bietet individuell angepasste Empfehlungen, um die Regeneration zu fördern und Begleiterkrankungen vorzubeugen. Besonders hervorzuheben ist die Familienorientierte Rehabilitation (FOR), die Eltern, ihre erkrankten Kinder und die Geschwister gemeinsam betreut und so die gesamte Familie in den Heilungsprozess einbindet.

Zur Stressbewältigung bietet die Klinik Entspannungs- und Kreativtherapien wie Yoga, progressive Muskelentspannung oder Kunsttherapie an. Bei chronischen Schmerzen kommt eine interdisziplinäre Schmerztherapie zum Einsatz, die verschiedene Ansätze kombiniert.

Insgesamt lässt sich beschreiben, dass die Klinik Bad Oexen ein umfassendes Rehabilitationsangebot bietet, das sich durch eine interdisziplinäre Zusammenarbeit und die individuelle Anpassung an die Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten auszeichnet. Dabei stehen sowohl die spezifischen Diagnosen als auch die körperlichen, psychischen und sozialen Aspekte der Patienten im Fokus. Ziel ist es, Menschen in allen Phasen ihrer Rehabilitation optimal zu unterstützen und ihre Lebensqualität nachhaltig zu verbessern.

Standort

Unser Klinikstandort ist ein modernes Rehabilitationszentrum in Bad Oeynhausen, das sich durch eine durchdachte Verbindung von Funktionalität, Nachhaltigkeit und naturnaher Gestaltung auszeichnet. Das Hauptgebäude der Klinik verbindet modernes Design mit traditionellen Elementen, was eine beruhigende Atmosphäre schafft. Großzügige Fensterfronten sorgen nicht nur für viel Tageslicht, sondern reduzieren auch den Bedarf an künstlicher Beleuchtung, was den Energieverbrauch senkt. Für die Energieversorgung setzt die Klinik unter anderem auf ein effizientes Blockheizkraftwerk, das nach nachhaltigen Standards betrieben wird.

Unsere Klinik verfügt im Haupthaus über 323 Einzelzimmer, wobei Doppelzimmer auf Wunsch möglich sind. Der Penthouse-Bereich umfasst 8 Doppelzimmer für Selbstzahler. Das Kinderhaus hat eine Kapazität von 38 Mehrbettzimmern oder Appartements. Die Patientenzimmer sind mit aktueller Medientechnik und WLAN ausgestattet.

Die Patientenzimmer sind nicht nur komfortabel, sondern auch unter Berücksichtigung ökologischer Aspekte gestaltet. Hochwertige, langlebige Materialien sowie eine energiesparende Beleuchtung tragen zur Reduktion des ökologischen Fußabdrucks bei. Zudem sind die Zimmer oft mit Balkonen ausgestattet, die einen direkten Blick in die großzügigen Grünanlagen bieten, was nicht nur für die Genesung wertvoll ist, sondern auch die Verbundenheit mit der natürlichen Umgebung stärkt.

Das Gelände der Klinik umfasst weitläufige Parkanlagen mit heimischen Pflanzen und circa 10.000 Bäumen, die als Lebensraum für lokale Tierarten dienen. Ein Therapiewald fördert nicht nur die Genesung der Patienten, sondern sensibilisiert auch für ökologische Zusammenhänge, indem er beispielsweise Heilpflanzen und regionale Vegetation integriert. Diese naturnahe Gestaltung wirkt gleichzeitig als CO₂-Speicher und unterstützt die Biodiversität. Die Flächen des knapp 21 Hektar großen Klinikgeländes sind mit 4,38 Hektar lediglich zu circa 20 Prozent versiegelt. Die naturnahe Fläche des Geländes beträgt 16,62 Hektar. Es gibt keinerlei weitere Flächen abseits des Standortes.

Das Klinikgelände befindet sich im städtischen Außenbereich und stellt nach Flächennutzungsplan der Stadt Bad Oeynhausen ein Sonderbaugebiet Klinik dar. Es existiert für den Bereich der Klinik kein Bebauungsplan. Die Klinik verfügt über eine eigene durch einen Brunnen gefasste Quelle mit Wasserrecht zur Nutzung als Trink- und Bewässerungswasser.

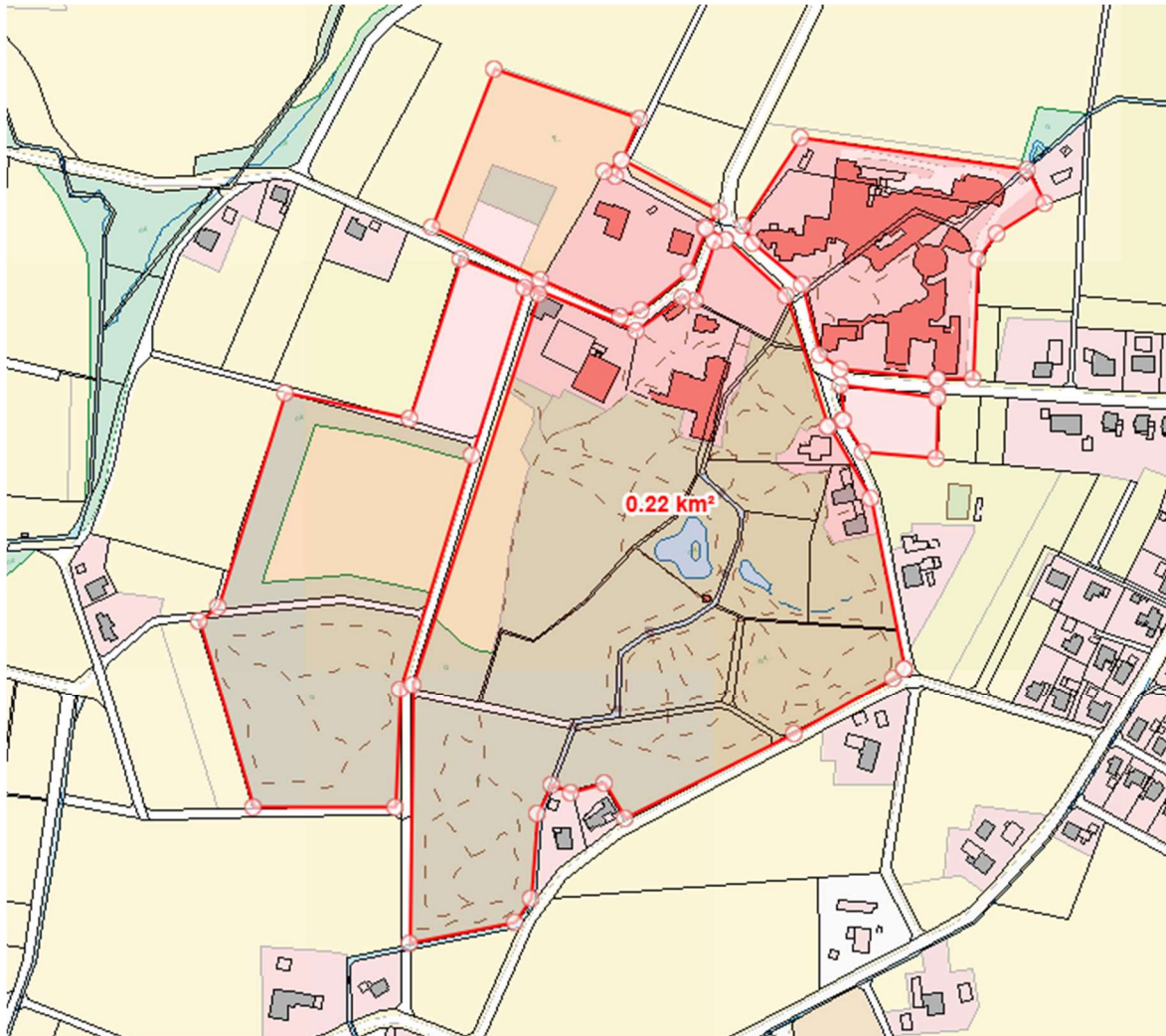


Abbildung 2 Grafik mit Umrandung des Klinikgeländes Quelle: Tim-online.nrw.de

Das Klinikgelände wird durch den teilweise verrohrten Oexener Bach durchflossen und enthält kleine Teichanlagen. Angrenzend an das Klinikgelände befindet sich das Naturschutzgebiet „Wöhrener Siek“, sowie Landwirtschaftliche Gehölzflächen und Ackerflächen. Es existiert keine unmittelbare Nachbarschaft, die in Bezug auf Lärmschutzgesichtspunkte relevant ist.

Die Klinik hat Spazierwege und Ruhezonen in ihre Außenanlagen integriert, die die Bewegung und Erholung in der Natur fördern. Zugleich wird darauf geachtet, dass bei der Pflege der Grünflächen keine schädlichen Chemikalien zum Einsatz kommen, sondern auf biologische Pflegeverfahren gesetzt wird.



Abbildung 3 Therapiewald

Im Bereich der Freizeit- und Therapieeinrichtungen wurde ein Fokus auf Ressourceneffizienz gelegt. Hochmoderne Geräte mit geringem Energieverbrauch sowie Maßnahmen zur Müllvermeidung und Recycling sind Teil des betrieblichen Alltags. Auch in der Küche wird Nachhaltigkeit großgeschrieben: Die Klinik bietet gesunde und regionale Speisen an, wobei bevorzugt saisonale und biologisch erzeugte Zutaten verwendet werden.

Die Klinik Bad Oexen achtet zudem auf eine gute Verkehrsanbindung, die Anreise per Bahn wird gefördert, und es stehen Ladestationen für Elektrofahrzeuge am Schwesterunternehmen bereit. Die gesamte Anlage ist barrierefrei gestaltet, um allen Patienten und Besuchern den Zugang zu erleichtern. Mit diesen Maßnahmen leistet die Klinik einen wichtigen Beitrag zur Förderung der Gesundheit und zum Schutz der Umwelt. Die Orientierung an EMAS-Richtlinien zeigt, dass ökologische Verantwortung und Gesundheitswesen Hand in Hand gehen können.

Geschichte



Abbildung 4 historisches Foto Klinik Bad Oexen

Die Klinik Bad Oexen in Nordrhein-Westfalen hat seit 1957 eine beeindruckende Entwicklung durchlaufen und sich vom kleinen Kurheim zu einer der führenden onkologischen Rehabilitationskliniken Deutschlands entwickelt. Diese Transformation wurde durch zahlreiche bauliche und konzeptionelle Maßnahmen geprägt, die sowohl die medizinische Versorgung als auch die räumlichen Gegebenheiten stetig verbesserten. Nach mehreren Besitzerwechseln erwarben die Eheleute Friedrich und Caroline Held, die Eltern von Martha Brinkmeier, den Badebetrieb, der später als Kurheim Bad Oexen bekannt wurde. Unter der Leitung der Familie entwickelte sich die Einrichtung stetig weiter. Das kleine Bauernbad wurde in mehreren Etappen modernisiert und ausgebaut, zunächst zum Kurheim, dann zum Sanatorium, und schließlich zu einem spezialisierten Rehabilitationszentrum. Die heutige Geschäftsführung bilden Tochter und Enkel, der im Jahr 2019 verstorbenen Martha Brinkmeier.

Ein entscheidender Wendepunkt in der Geschichte des Kurheims war das Jahr 1957. Zu dieser Zeit leiteten Alfred und Martha Brinkmeier, die Tochter von Friedrich und Caroline Held, das Kurheim Bad Oexen. Zuvor war der Betrieb saisonabhängig auf die Durchführung von Erholungskuren für Mitarbeiter des RWE (Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk) spezialisiert. Doch 1957 entschlossen sich die Inhaber, den Fokus auf die Nachsorgebehandlung krebserkrankter Menschen zu legen. Diese Entscheidung sollte den Weg für die heutige Spezialisierung der Klinik ebnen. So wurden medizinische Behandlungsräume eingerichtet, und die Patientenunterkünfte wurden modernisiert, um einen höheren Standard zu gewährleisten.

In den 1960er- und 1970er-Jahren begann eine Phase des Wachstums und der Erweiterung. Um der steigenden Nachfrage nach Rehabilitationsplätzen gerecht zu werden, wurden zusätzliche Gebäude errichtet, die mehr Raum für Patienten boten. Gleichzeitig investierte die Klinik in neue Therapieeinrichtungen und Räume für psychologische Gruppentherapien. Auch der Speisesaal wurde erweitert und an die besonderen diätetischen Bedürfnisse der Patienten angepasst.

Ein weiterer Meilenstein folgte in den 1980er-Jahren, bei der Entstehung des Kinder- und Jugendbereiches, der auf die Bedürfnisse junger Patienten und ihrer Familien zugeschnitten war. Damit wurde Bad Oexen zu einer der wenigen Einrichtungen, die eine familienorientierte onkologische Rehabilitation anboten.

Die 1990er-Jahre waren geprägt von technologischen Fortschritten und einer weiteren Modernisierungswelle. Neue diagnostische Geräte und spezialisierte Therapieeinrichtungen wurden eingeführt. Auch die Freizeitmöglichkeiten für Patienten wurden erweitert, etwa durch die Schaffung eines Fitnessraums, eines Lesesaals und großzügiger Außenanlagen mit Wander- und Spazierwegen.

Seit den 2000er-Jahren setzt die Klinik Bad Oexen ihren Weg als hochmoderne Einrichtung konsequent fort. Der Kinder- und Jugendbereich wurde weiter ausgebaut, um auch den jüngsten Patienten und deren Familien optimal gerecht zu werden. Zudem wurden multifunktionale Veranstaltungsräume eröffnet, die für Seminare, Patientenschulungen und kulturelle Veranstaltungen genutzt werden. Gleichzeitig investierte die Klinik in ein nachhaltiges Energiekonzept und sanierte die Gebäude energetisch, um den hohen Standards einer zeitgemäßen Gesundheitsversorgung gerecht zu werden.

Im Jahr 2008 wird in Abstimmung mit der Arbeitsgemeinschaft für Krebsbekämpfung vornehmlich zur Unterbringung Jugendlicher und junger Erwachsener - die Errichtung eines barrierefreien Anbaus (Südflügel) mit 103 Patientenzimmern (davon 8 im Wahlleistungsbereich), medizinischem Überwachungsraum, neuer Lehrküche, zusätzlichen Seminarräumen, Medienraum, Kunsttherapieraum sowie Funktionsräumen für Ärzte, Psychologen und Pflegedienst. Alle Zimmer - auch im Altbau - werden mit Multimedia (Internet, LCD-TV) ausgestattet.

Heute ist die Klinik Bad Oexen eine weitläufige Anlage, die moderne Patientenzimmer, spezialisierte Therapiezentren und großzügige Gemeinschaftsbereiche umfasst. Sie hat sich zu einem Ort entwickelt, der nicht nur medizinische Spitzenversorgung bietet, sondern auch als Lebens- und Erholungsraum dient. Die kontinuierliche Weiterentwicklung, getragen von der Familie Brinkmeier/Schulte, die die Klinik bereits in der vierten Generation führt, ist ein zentraler Bestandteil der Philosophie der Einrichtung.



Abbildung 5 Luftbild Klinik Bad Oexen

Der Familiencharakter verleiht der Einrichtung eine besondere Atmosphäre, die von persönlicher Zuwendung und Kontinuität geprägt ist. Die Werte der Gründer – Fürsorge, Innovation und eine enge Mitarbeiterbindung – bestehen bis heute.

Qualitäts- und Umweltpolitik der Klinik Bad Oexen

Die Strategie der Klinik zielt darauf ab, unseren Patienten eine bestmögliche Rehabilitation, auf der Basis unserer differenzierten und evidenzbasierten Klinikkonzepte, unter Beachtung nachhaltiger Gesichtspunkte zu bieten.

Die Klinik Bad Oexen will durch die Qualität ihrer Leistungen überzeugen. Das oberste Ziel ist es, die berechtigten und angemessenen Bedürfnisse unserer Patienten zu erkennen, umzusetzen und damit die Patientenzufriedenheit zu sichern.

In der Klinik Bad Oexen werden alle Entscheidungen unter Bewertung der damit verbundenen Nachhaltigkeits- und Umweltaspekte getroffen. So werden wir unserer unternehmerischen Verantwortung auch im Sinne der Nachhaltigkeit gerecht.

Engagierte und kompetente Mitarbeiter bilden die Basis des Erfolges der Klinik Bad Oexen. Die zielorientierte Förderung der fachlichen und persönlichen Entwicklung garantieren die hohe Qualität unserer rehabilitativen Versorgung. Voraussetzung für den wirtschaftlichen Erfolg und dessen Stabilität ist die Vollbelegung der Klinik und der effiziente Einsatz aller Ressourcen. Die Unternehmensleitung und alle Mitarbeiter verpflichten sich im Rahmen des rehabilitationsspezifischen Qualitäts- und Umweltmanagementsystems zur Evaluation der erreichten Ergebnisse und zur ständigen Weiterentwicklung und Verbesserung der Leistungen. Zur nachhaltigen Sicherstellung der Erfüllung der Qualität arbeitet die Klinik Bad Oexen entsprechend der gesetzlichen Vorgaben auf der Basis eines Qualitäts- und Umweltmanagementsystems.

Um den Qualitäts- und Nachhaltigkeitszielen ein hohes Gewicht beizumessen, gelten die nachfolgenden Grundsätze der Qualitäts- und Umweltpolitik:

- Erreichen der bestmöglichen Krankheitsbewältigung und Lebensqualität unserer Patienten.
- Teilhabeorientierung im Sinne einer bestmöglichen Teilnahme am normalen Leben: familiär, gesellschaftlich und beruflich nach den Vorgaben des ICF der WHO.
- Sicherstellung der hohen Ergebnisqualität in der externen Qualitätssicherung der DRV-Bund.
- Fördern einer hohen Patientenzufriedenheit durch die interne Qualitätssicherung.
- Im Sinne der Patientenorientierung erfolgt die Weiterentwicklung zielgruppenspezifischer Konzepte.
- Ausbau der Kooperationen mit Zuweiserkliniken: Akutkrankenhäuser, Strahlenpraxen und onkologischen Zentren.
- Erfüllung der Vorgaben der Leistungsträger.
- Fehlervermeidung durch aktives Beschwerde- und Vorschlagsmanagement.
- Flexibilisierung von Arbeitszeiten unter Berücksichtigung der Work-Life-Balance.

- Integration des Umweltschutzes in Entscheidungsprozesse: Alle Mitarbeiter sollen den Nachhaltigkeitsgedanken aktiv in ihre täglichen Entscheidungen einfließen lassen, um eine umweltbewusste Unternehmenskultur zu fördern.
- Schulung und Bewusstseinsförderung: Wir setzen uns das Ziel, ein systematisches Management-System zu etablieren, das regelmäßige Schulungen umfasst, um das Qualitäts- und Umweltbewusstsein jedes Mitarbeiters zu stärken.
- Regelmäßige Überprüfung und Auditierung: Wir verpflichten uns, unsere Prozesse mindestens einmal jährlich zu überprüfen und zu auditieren, um sicherzustellen, dass Nachhaltigkeits- und Qualitätsaspekte in alle Abläufe integriert werden.
- Ressourcenschonung und ökonomische Vorteile: Wir streben an, durch gezielte Umweltschutzmaßnahmen die Ressourcennutzung zu optimieren, um sowohl ökologische als auch ökonomische Vorteile zu erzielen.
- Nachhaltige Lieferanten- und Dienstleisterentscheidungen: Bei der Auswahl unserer Lieferanten und Dienstleister fließen Qualitäts- und Nachhaltigkeitskriterien in den Entscheidungsprozess mit ein.
- Einhaltung von rechtlichen Vorgaben: Wir setzen uns das Ziel, alle relevanten rechtlichen und behördlichen Vorgaben sowie unsere eigenen Umweltstandards konsequent einzuhalten und regelmäßig zu überprüfen.
- Transparente Kommunikation: Wir werden unsere Maßnahmen im Bereich des Umweltmanagements jährlich in unseren Berichten veröffentlichen.
- Förderung des Risikobewusstseins und der Risikobewältigung

Beschreibung des Umweltmanagementsystems

Die Klinik Bad Oexen betreibt seit 2006 ein systematisches Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 und system QM REHA. Dieses stellt eine tragfähige Basis für strukturierte Abläufe, kontinuierliche Verbesserung und die konsequente Einbindung der Mitarbeitenden dar.

Im Rahmen ihrer nachhaltigkeitsorientierten Weiterentwicklung strebt die Klinik nun eine Erstvalidierung nach EMAS (Verordnung (EG) Nr. 1221/2009) an. Hierfür wurde ein umfassendes Umweltmanagementsystem aufgebaut, das mit bestehenden Strukturen verzahnt ist und auf die Besonderheiten eines medizinischen Rehabilitationsbetriebs abgestimmt wurde.

Organisation und Zuständigkeiten

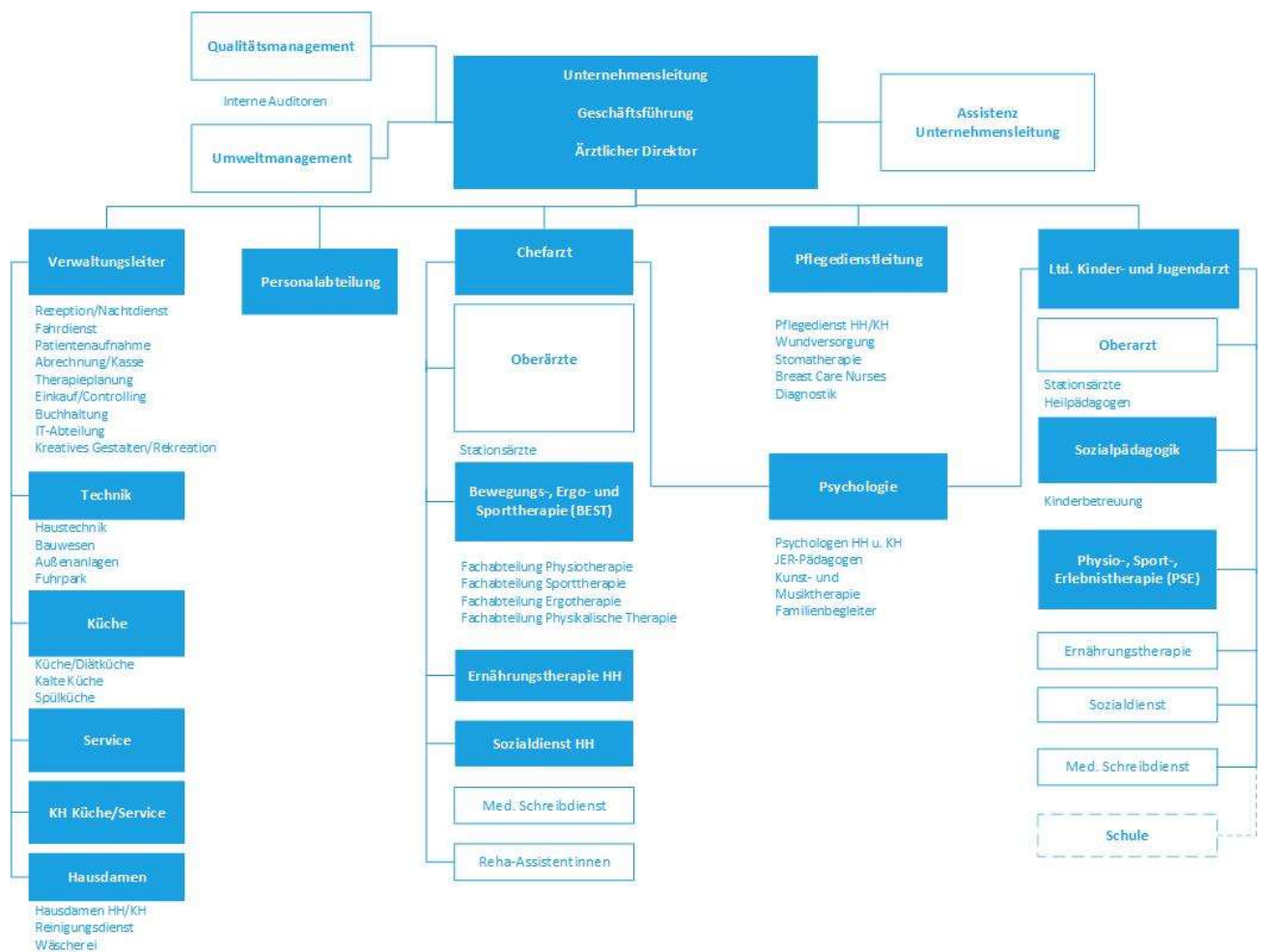


Abbildung 6 Organigramm der Klinik Bad Oexen

Die Verantwortung für die Umsetzung des Umweltmanagementsystems liegt beim Umweltmanagementbeauftragten, der die Koordination sämtlicher EMAS-Aktivitäten übernimmt. Unterstützt wird er durch ein interdisziplinäres EMAS-Team, das aus der sogenannten Technikkonferenz der Klinik hervorgegangen ist. Dieses Gremium setzt sich aus leitenden Mitarbeitenden verschiedener Bereiche (u.a. Haustechnik, Bau, Verwaltungsleitung, Unternehmensleitung, QM, Hygiene, IT, Einkauf) zusammen.

Aufgaben des EMAS-Teams

Das EMAS-Team trifft sich regelmäßig, um:

- relevante Umwelteinflüsse zu identifizieren und zu bewerten,
- Maßnahmen zur Verbesserung der Umweltleistung zu planen und umzusetzen,
- EMAS-relevante Aspekte bei Neubauten, Umbauten oder Reparaturen frühzeitig zu berücksichtigen,
- die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben zu prüfen und Risiken zu minimieren.

Systematische Umsetzung

Das Umweltmanagementsystem basiert auf den EMAS-Kernelementen:

- Umweltprüfung und Ermittlung der Umweltaspekte
- Umweltpolitik mit Zielen und Programmen
- Überwachung der Umweltkennzahlen und Leistungsindikatoren
- Interne Audits, Schulungen und Kommunikation
- Managementbewertung und kontinuierliche Verbesserung

Das EMAS-System ist eng mit dem bestehenden Qualitätsmanagement verzahnt und nutzt bereits etablierte Prozesse und Dokumentationswege.

Ermittlung und Bewertung der Umweltaspekte

Die Klinik Bad Oexen hat im Rahmen ihrer EMAS-Erstvalidierung sämtliche **direkten und indirekten Umweltaspekte** systematisch erfasst und bewertet. Die Bewertung erfolgte auf Basis der „AA Umgang Umweltaspekte“ in Bezug auf Relevanz und Beeinflussbarkeit wie in den folgenden Punkten:

- quantitativer Verbrauchsdaten (z. B. Energie, Wasser, Abfall),
- branchenspezifischer Umweltrelevanz,
- Einflussmöglichkeiten durch die Klinik selbst,
- sowie gesetzlicher und gesellschaftlicher Anforderungen.

Die Betrachtung konzentriert sich auf die Jahre **2019, 2021 bis 2024**.

Das Jahr 2020 wurde bei der Auswertung nicht berücksichtigt, da in diesem Zeitraum durch die COVID-19-Pandemie nur eine sehr geringe Patientenbelegung stattfand. Zahlreiche Bettenbereiche waren vorübergehend geschlossen. Diese Zeit wurde gezielt für umfangreiche Sanierungsmaßnahmen, Umbauten und Arbeiten im Innen- und Außenbereich genutzt. Die Verbrauchswerte sind dadurch verzerrt und nicht repräsentativ im Vergleich zu den übrigen Jahren.

Für die Ermittlung und Bewertung der Umweltaspekte ist die Anzahl der Berechnungstage und die Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Relevanz. Da die Berechnungstage nicht öffentlich

sind, setzen wir diese in das Verhältnis zu den Berechnungstagen der weiteren Jahre, um eine Vergleichbarkeit zu erzielen, 2019 gilt dabei mit als Basisjahr. Um die Verbrauchswerte in ein Verhältnis setzen zu können, teilen wir diese durch die Anzahl der belegbaren Betten in der Klinik Bad Oexen. Die Mitarbeiterzahlen wurden mit dem Stichtag 31.12. des beschriebenen Jahres ermittelt. Im Laufe des Jahres 2024 wurde ein Insourcing im Bereich der Gebäudereinigung durchgeführt. Das erklärt die stark gestiegene Mitarbeiterzahl und hat im Verbrauch von Reinigungsmitteln sichtbare Auswirkungen. Das Vollzeitäquivalent für den Stichtag 31.12.2024 beträgt **305,43 VZÄ**.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Mitarbeitende zum 31.12.	346	340	352	370	411

Tabelle 1 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Anzahl zum Stichtag

Die **direkten Umweltaspekte** mit wesentlicher Relevanz sind:

Umweltaspekt	Einheit	Bewertung	Begründung
Gasverbrauch (BHKW)	kWh	hoch	Haupterzeuger thermischer & elektrischer Energie
Stromverbrauch	kWh	hoch	Hoher Anteil am Energiebedarf der medizinischen Infrastruktur
Wasserverbrauch	m ³	mittel	Relevanz in Küche, Wäscherei, Hygiene, Unterbringung
Abfall gesamt	kg	mittel	inkl. medizinischer, hauswirtschaftlicher Abfälle
Spül- & Reinigungsmittel	kg/l	mittel	Einfluss auf Abwasser und Chemikalieneinsatz
Papierverbrauch	kg	gering	geringer Anteil, jedoch optimierbar (Digitalisierung)
Kraftstoffverbrauch Fahrzeuge	Liter	gering	kleiner Klinikfuhrpark, geringe Fahrleistung

Die quantitativen Entwicklungen wurden für alle verfügbaren Jahre analysiert.

Da die Belegung zum Teil für die Logik der beschriebenen Daten zusätzlich von hoher Relevanz ist, beschreiben wir in der folgenden Tabelle die prozentuale Belegung mit dem Bezugsjahr 2019.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Berechnungstage (%)	100,00 %	85,54 %	87,89 %	96,60 %	95,77 %

Tabelle 2 Berechnungstage mit Basisjahr 2019

Der Gasverbrauch in der Klinik Bad Oexen verteilt sich auf mehrere Verbrauchsstellen. Ein wesentlicher Anteil entfällt auf das zentrale Blockheizkraftwerk (BHKW), das sowohl thermische als auch elektrische Energie erzeugt. Die Priorität liegt dabei auf der effizienten Nutzung über das BHKW, wodurch primärwärmegeführte Energiebereitstellung ermöglicht wird. In der folgenden Tabelle ist der klimabereinigte Gasverbrauch angegeben.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Gasverbrauch, absolut (kWh)	5934700	6195007	5474147	5179072	5409369

Tabelle 3 Gasverbrauch absolut (kWh)

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Gasverbrauch, absolut (kWh) / Betten	16083,20	16788,64	14835,09	14035,43	14659,54

Tabelle 4 Gasverbrauch im Verhältnis zur Anzahl der Betten

Für die nächste Umwelterklärung für das Jahr 2025 ist unter anderem geplant, einen vertieften Blick auf die Verteilung des Gasverbrauchs zu werfen. Insbesondere der Unterschied zwischen dem Gas für das Blockheizkraftwerk und dem Gas für die Heizungseinheiten ist für uns herauszuarbeiten.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Gasverbrauch, klimabereinigt (kWh)	5905900	6321900	5810500	4923200	5275600

Tabelle 5 Klimabereinigter Gasverbrauch

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Gasverbrauch, klimabereinigt (kWh) / Betten	16005,15	17132,52	15746,61	13342,01	14297,02

Tabelle 6 Klimabereinigter Gasverbrauch im Verhältnis zur Anzahl der Betten

Der Gasverbrauch ist maßgeblich vom Betrieb des BHKW geprägt. Zwischen 2019 und 2024 zeigen die Werte einen moderaten Rückgang, was auf technische Optimierungen, geringere Heizbedarfe durch verbesserte Gebäudeeffizienz sowie gezielte Einsparmaßnahmen zurückzuführen ist. Der Verbrauch ist durch interne Maßnahmen weitgehend stabil geblieben.

Das Blockheizkraftwerk der Klinik ist wärmegeführt. Der Gasverbrauch durch die wärmegeführte Steuerung des Blockheizkraftwerkes ist neben der Höhe der Belegung, maßgeblich von den Außentemperaturen innerhalb eines Kalenderjahres abhängig. Um hier eine verlässliche Kennzahl erheben zu können, stellen wir in der folgenden Tabelle den klimabereinigten Wärmeenergieverbrauch pro Quadratmeter beheizte Fläche dar.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
kWh/m ² beheizter Fläche	166,35	178,07	163,67	138,67	148,60

Tabelle 7 Gasverbrauch in kWh im Verhältnis zu der beheizten Fläche

Der Energieverbrauch pro Quadratmeter beheizter Fläche ermöglicht eine vergleichbare Bewertung der Energieeffizienz unabhängig von der Belegung. Die Klinik Bad Oexen konnte in den letzten Jahren durch den Einsatz energieeffizienter Geräte, LED-Beleuchtung und Heizungsoptimierungen eine schrittweise Reduzierung erzielen. Zusätzliche Effizienzgewinne werden durch digitale Steuerung der Gebäudetechnik erwartet.

Ein Vergleich der absoluten und relativen Verbrauchswerte zeigt eine insgesamt positive Entwicklung. Während der absolute Verbrauch schwankte, ist in Bezug auf die Belegung ein rückläufiger Trend zu erkennen. Dies deutet auf wirksame Maßnahmen zur Effizienzsteigerung hin.

Ein Teil des Stroms wird direkt im Blockheizkraftwerk erzeugt, das wärmegeführt betrieben wird. Dies bedeutet, dass die Stromproduktion dem Wärmebedarf folgt und so eine besonders effiziente Energienutzung erreicht wird. Der übrige Strombedarf wird durch externe Stromlieferungen gedeckt. In der folgenden Tabelle ist zu erkennen, dass der Stromverbrauch im Betrachtungszeitraum deutlich gesenkt werden konnte.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Stromverbrauch (kWh)	1614112,5	1617158,4	1519039,2	1338123,5	1120552,894

Tabelle 8 Stromverbrauch Gesamt in kWh

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Stromverbrauch (kWh) / Betten	4374,29	4382,54	4116,64	3626,35	3036,73

Tabelle 9 Stromverbrauch im Verhältnis zur Anzahl der Betten

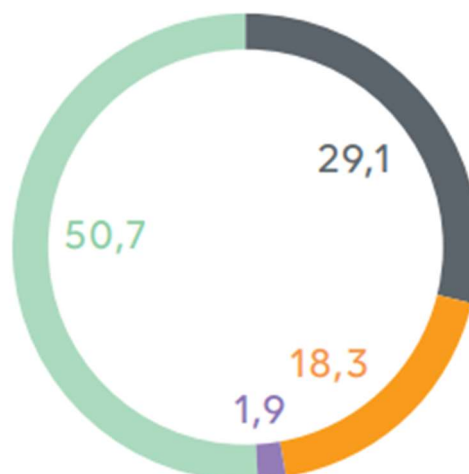


Abbildung 7 Stromverteilung des Energieversorgers

Das gezeigte Diagramm zeigt die Aufteilung der Energieträger unseres zugekauften Stroms für das Jahr 2024. Die hellgrüne Fläche mit 50,7 Prozent stellt den Anteil des Stroms aus erneuerbaren Energien mit Herkunftsnachweisen dar, der nicht nach dem EEG gefördert wird. Der Anteil der erneuerbaren Energien in der Klinik beträgt 258827 Kilowattstunden. Der schwarze Teil des Diagramms stellt mit 29,1 Prozent den Anteil des Stroms aus Kohle dar. Mit 18,3 Prozent stellt der orange Bereich des Diagramms den Anteil des Stroms aus Erdgas dar. Der lilafarbene Teil des Diagramms beschreibt mit 1,9 Prozent den Strom aus sonstigen fossilen Energieträgern.

Bei Überproduktion wird überschüssiger Strom aus dem BHKW in das öffentliche Netz eingespeist. Dieser Stromverkauf stellt nicht nur eine Einnahmequelle dar, sondern auch einen Beitrag zur nachhaltigen Stromversorgung, da das BHKW mit vergleichsweise hoher Effizienz arbeitet.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Stromverkauf (kWh)	10.034,67	5.427,71	19.223,11	47.594,70	67.569,36

Tabelle 10 Stromverkauf überschüssiger Strom vom BHKW in kWh

Zur weiteren Reduktion fossiler Energiequellen ist im Jahr 2025 die Errichtung einer Photovoltaikanlage geplant. Diese soll mit rund 400 Modulen eine Leistung von etwa 180 Kilowattstunden erzeugen. Die Anlage wird auf geeigneten Dachflächen installiert und soll die Eigenstromversorgung deutlich erhöhen.

Der Wasserverbrauch unterliegt natürlichen Schwankungen, etwa durch erhöhte Nutzung in heißen Sommermonaten (z. B. Bewässerung der Parkanlagen), durch zusätzliche Glasreinigungen oder durch den gestiegenen Waschaufwand nach dem Insourcing der Gebäudereinigung. Trotz dieser Effekte konnte der Verbrauch insgesamt stabil gehalten werden. Im Rahmen der EMAS-Validierung wurde das Kennzahlenmanagement in der Klinik Bad Oexen ausgebaut. Im EMAS-Team wurde die Verlagerung der Überprüfungscompetenz des Wasserverbrauchs von der Verwaltungsleitung zur Haustechnik übertragen. Hier werden mittlerweile sämtliche Zählerstände auf dem Gelände der Klinik in regelmäßigen Abständen abgelesen, um mögliche Rohrbrüche oder anderweitig laufendes Wasser frühzeitig zu erkennen und zu beheben.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Wasserverbrauch (m³)	41626	48984	43857	43720	46065

Tabelle 11 Wasserverbrauch Gesamt in m³

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Wasserverbrauch (m³) / Betten	112,81	132,75	118,85	118,48	124,84

Tabelle 12 Wasserverbrauch Gesamt im Verhältnis zur Anzahl der Betten

Im Rahmen des Umweltmanagementsystems wurde der Bestand an akkubetriebenen Geräten in der Haustechnik und im Gartenbereich gezielt ausgebaut. Hierzu zählen insbesondere Akku-Laubbläser und mehrere Rasenmähroboter, die zur Pflege der weitläufigen Grünanlagen eingesetzt werden. Die Umstellung von benzinbetriebenen Geräten auf leise, emissionsarme Akkumodelle trägt nicht nur zur Reduktion von Luft- und Lärmemissionen bei, sondern verbessert auch die Ergonomie und Arbeitssicherheit für das Personal. Der Ausbau dieser Geräteflotte wird kontinuierlich fortgeführt.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Anzahl	23	28	29	30	37

Tabelle 13 Anzahl der akkubetriebenen Geräte in der Haustechnik

Der Fuhrpark der Klinik Bad Oexen umfasst aktuell 18 kennzeichenpflichtige Fahrzeuge. Darunter befinden sich sechs Elektro- oder Hybridfahrzeuge, die teilweise bereits in der Haustechnik und Verwaltung eingesetzt werden. Im Jahr 2024 wurden zwei vollelektrische Fahrzeuge speziell für innerbetriebliche Fahrten auf dem Klinikgelände beschafft, um emissionsfreies und geräuscharmes Arbeiten zu ermöglichen. Diese Fahrzeuge tragen maßgeblich zur Umweltzieelerreichung im Bereich Mobilität bei.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Diesel	11	11	12	12	10
Benzin	2	2	3	2	2
Elektro/Hybrid	0	1	2	3	6

Tabelle 14 Anzahl der kennzeichenpflichtigen Fahrzeuge nach Antriebsart

Der Energieverbrauch der betrieblich genutzten Fahrzeuge wird über Tankkarten, Ladeprotokolle und Laufleistungsdaten systematisch erfasst. Die Umrechnung auf den Energieverbrauch in Kilowattstunden (kWh) erlaubt eine transparente Bewertung der Fahrzeugflotte hinsichtlich ihrer ökologischen Effizienz. Die Klinik verfolgt das Ziel, den durchschnittlichen Verbrauch pro Fahrzeug durch gezielte Umstellungen, Routenoptimierung und Elektrifizierung zu senken.

Die Betrachtung des **gewichteten Durchschnittsverbrauchs pro Fahrzeug in Kwh** in der folgenden Tabelle stellt ein wichtiges Instrument zur Bewertung der Gesamtentwicklung des Fuhrparks dar. Unabhängig von der Art des Antriebs oder der Fahrzeuggröße lässt sich so ein aussagekräftiger Kennwert ableiten, der über die Jahre hinweg verglichen werden kann. Diese Kennzahl dient zugleich als Grundlage für strategische Entscheidungen zur Fuhrparkoptimierung. Die Hybridfahrzeuge laden in der Klinik, der Stromverbrauch ist in der Gesamtrechnung enthalten.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Diesel-Antrieb	175,07	175,07	175,07	164,23	164,23
Benzin-Antrieb	71,09	71,09	63,29	63,29	63,29
Elektro-/Hybrid-Antrieb	0,00	33,68	33,68	18,94	19,14
Gesamtverbrauch	164,68	152,77	139,39	123,18	101,46

Tabelle 15 Durchschnittsverbräuche der Kennzeichenpflichtigen Fahrzeuge nach Antriebsart und Gesamt in Kwh pro 100 Kilometer

Die Fahrzeuge aus dem Bereich der Haustechnik sind in dem vergangenen Abschnitt und den dazugehörigen Tabellen enthalten. Der Diesel für die Maschinen und Fahrzeuge der Haustechnik wird zentral eingekauft und auf dem Klinikgelände gelagert. Die folgende Tabelle zeigt den Dieserverbrauch in dem beschriebenen Zeitraum. Im Jahr 2024 ist ein deutlicher Rückgang zu verzeichnen, dieser findet seine Begründung in der Umstellung des Maschinenparks auf akkubetriebene Geräte und Fahrzeuge.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Dieserverbrauch (L)	-	6885	7919	6895	4798

Tabelle 16 Dieserverbrauch absolut in Liter

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Dieserverbrauch (L) / Betten	-	18,66	21,46	18,69	13,00

Tabelle 17 Dieserverbrauch in Bezug auf die Anzahl der Betten in Liter

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Benzinverbrauch (L)	-	-	-	-	703,22

Tabelle 18 Benzinverbrauch absolut in Liter

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Benzinverbrauch (L) / Betten	-	-	-	-	1,91

Tabelle 19 Benzinverbrauch in Bezug auf die Anzahl der Betten in Liter

Im Jahr 2024 wurde ein Zweistoffbrenner Öl/Gas installiert. Deshalb erfolgte in 2023 Kauf eines Heizölvorrats als Konsequenz aus der Gasmangelsituation. Bei der regelmäßigen Wartung des Notstromaggregats wird eine geringe Menge Heizöl verbraucht. Darüber hinaus ist es notwendig, für den Fall eines Stromausfalls Heizöl für das Notstromaggregat vorzuhalten.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Heizöl - Einkauf (L)	-	860	2809	20669	10000

Tabelle 20 Menge Heizöleinkauf absolut in Liter

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Heizöl - Einkauf (L) / Betten	-	2,33	7,61	56,01	27,10

Tabelle 21 Menge Heizöleinkauf in Bezug auf die Anzahl der Betten in Liter

Die Nachfüllmengen der Kälteanlagen werden seit Beginn der Vorbereitung der EMAS-Validierung systematisch erfasst. In der nachfolgenden Tabelle sind die verschiedenen Kältemittel mit den Mengen beschrieben. Diese bedeuten einen Verbrauch in Bezug auf die Bettenzahl von insgesamt 0,0041 Kg.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Kältemittel R134a (Kg)	-	-	-	-	0,5
Kältemittel R404a (Kg)	-	-	-	-	0,5
Kältemittel R410a (Kg)	-	-	-	-	0,5

Tabelle 22 Nachfüllmenge Kältemittel nach Sorten in Kilogramm

Die CO₂-Emissionen der Klinik ergeben sich vor allem aus dem Erdgasverbrauch des BHKW sowie dem Bezug von externem Strom. Die Emissionen zeigen eine Tendenz zur Reduktion, bedingt durch effizientere Nutzung und technische Verbesserungen. Zukünftige Maßnahmen wie der Ausbau erneuerbarer Energien (z. B. PV-Anlage) werden diesen Trend weiter verstärken. In der Zahl für 2019 ist kein Heizöl- und Dieserverbrauch im Bereich der Haustechnik berücksichtigt. Beim Strom-Einkauf wird ein in Deutschland üblicher Durchschnittswert berücksichtigt, da eine genaue Berechnung unserer Stromzusammensetzung für die beschriebenen Jahre nicht vorliegt.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Heizöl (t)	–	2,28	7,44	54,77	26,50
Erdgas (t)	1186,94	1239,00	1094,83	1035,81	1081,87
Strom Einkauf (t)	374,19	352,66	331,26	309,38	244,67
Diesel (t)	–	18,45	21,22	18,48	12,86
Kältemittel (t)	–	–	–	–	3,72
CO ² -Emissionen Gesamt	1561,13	1612,40	1454,76	1418,44	1369,63
Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Heizöl (t) / Betten	–	0,01	0,02	0,15	0,07
Erdgas (t) / Betten	3,22	3,36	2,97	2,81	2,93
Strom Einkauf (t) / Betten	1,01	0,96	0,90	0,84	0,66
Diesel (t) / Betten	–	0,05	0,06	0,05	0,03
Kältemittel (t) / Betten	–	–	–	–	0,01
CO ² -Emissionen Gesamt / Betten	4,23	4,37	3,94	3,84	3,71

Tabelle 23 CO²-Emissionen absolut und in Bezug auf die Anzahl der Betten

Die weiteren relevanten Emissionen SO₂ (Schwefeldioxid), NO_x (Stickoxide: NO und NO₂) und PM (Particulate Matter, Feinstaub) sind in der folgenden Tabelle beschrieben. Zu vernehmen ist, dass diese Emissionen größtenteils rückläufig sind.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Erdgas_SO2_kg	11,87	12,39	10,95	10,36	10,82
Erdgas_NOx_kg	1068,25	1115,1	985,35	932,23	973,68
Erdgas_PM_kg	23,74	24,78	21,9	20,72	21,64
Heizöl_SO2_kg	0	0,62	2,01	14,79	7,16
Heizöl_NOx_kg	0	3,65	11,9	87,63	42,4
Heizöl_PM_kg	0	0,3	0,97	7,12	3,44
Diesel_SO2_kg	0	4,98	5,73	4,99	3,47
Diesel_NOx_kg	0	29,52	33,95	29,57	20,58
Diesel_PM_kg	0	2,4	2,76	2,4	1,67
TOTAL_SO2_kg	11,87	17,99	18,69	30,14	21,45
TOTAL_NOx_kg	1068,25	1148,27	1031,2	1049,43	1036,66
TOTAL_PM_kg	23,74	27,47	25,62	30,24	26,75

Tabelle 24 weitere Emissionen SO₂, NO, NO₂, PM

Der Energieverbrauch des Gesamten Energieverbrauchs der Klinik Bad Oexen in Tabelle 25 in Kilowattstunden besteht aus gerundeten Werten für die verschiedenen Jahre. Der Energieverbrauch aus dem Benzin ist lediglich im Wert von 2024 enthalten, da dieser für die Vorjahre nicht vorliegt. Der Energieverbrauch insgesamt setzt sich aus dem eingekauften Gas, dem eingekauften Strom, dem Einkauf von Diesel, Heizöl und Benzin zusammen. Von dieser Summe wird der verkaufte, überschüssige Strom des BHKW's subtrahiert. Unabhängig von der Belegung ist ein deutlicher Rückwärtstrend im Energieverbrauch zu erkennen. Dieser Rückgang des Energieverbrauchs ist auf zahlreichen Energiesparmaßnahmen zurückzuführen. Der Anteil der erneuerbaren Energien besteht aus dem erneuerbaren Anteil des Stromzukaufs. Der zugekaufte Strom in 2024 liegt mit 563762 Kwh bei 9,3 Prozent des Gesamten Energieverbrauchs 2024. Der Anteil der erneuerbaren Energien am gesamten Energieverbrauch beträgt mit 285827,33 Kwh, 4,72 Prozent.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Energieverbrauch (Kwh)	-	7071041,1	6297470,3	5913827,0	6059870,6

Tabelle 25 Energieverbrauch Gesamt in Kwh

Bisher wurden keine erneuerbaren Energien in der Klinik Bad Oexen produziert, wie bereits beschrieben ist für das Jahr 2025 der Bau einer großen PV-Anlage geplant.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Produzierte erneuerbare Energien (Kwh)	-	-	-	-	-

Tabelle 26 Produzierte erneuerbare Energien

In der Gebäudereinigung und bei Hygienemaßnahmen werden jährlich relevante Mengen an Verbrauchsmaterialien eingesetzt – insbesondere Reinigungsmittel, Papierhandtücher, Handseife sowie Desinfektionsmittel. Dabei werden zunehmend ökologisch zertifizierte Produkte verwendet. Gleichzeitig wird darauf geachtet, Dosiersysteme einzusetzen, um den Ressourceneinsatz zu minimieren. Neben ökologischen Kriterien spielen auch wirtschaftliche Faktoren eine Rolle bei der Auswahl der Produkte.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Spülmittel – große Geschirrspülmaschine (kg)	612	540	738	738	684
Vorreiniger Geschirrspüler (kg)	230,4	129,6	86,4	86,4	72,0
Glas-Flächen-Reinigungsmittel (L)	196	355	261	284	186
Handspülmittel (L)	253,5	158,5	248,5	237	171
Waschmittel (kg)	2.192	2.259	2.208	2.028	2.867

Tabelle 27 Verbrauch Reinigungsmittel

In der pflegerischen und medizinischen Versorgung kommen eine Vielzahl an Einwegmaterialien zum Einsatz, etwa Einmalhandschuhe, Infusionssysteme, Spritzen, sterile Verpackungen sowie Einmalinstrumente. Da viele dieser Produkte aus hygienischen Gründen nicht substituierbar sind, erfolgt die Optimierung über Mengensteuerung, zentrale Bestellung und die Vermeidung unnötiger Verbräuche. Verpackungsmaterialien werden über geeignete Entsorgungswege getrennt verwertet.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Einmalhandschuhe (Faltschachteln)	–	565 FS	652 FS	1.170 FS	1.109 FS
Inkontinenzprodukte (Umkartons)	–	414	505	325	366
Stomaproducte (Beutel & Platten)	–	3.805	3.395	4.075	3775
Einweginstrumente	–	1.650	2.350	1.000	2.400
Haut- und Händedesinfektion (Liter)	1.713	1.469	1.336	847	720
Mund- und Nasenschutzmasken (Stück)	–	209.560	153.080	3.600	4.000
Wärmflaschen (Stück)	–	270	300	210	270

Tabelle 28 Verbrauch Umweltrelevante Produkte Gesamt

Der größte Anteil an Papier- und Pappmaterialien entfällt auf Druckerpapier, Patienteninformationen, Handouts und interne Verwaltungsunterlagen. Durch die fortlaufende Digitalisierung von Prozessen – etwa die Einführung digitaler Nachsorgemappen oder der Ersatz von Papierrezepten durch Online-Versionen – konnte der Verbrauch signifikant reduziert werden. Verpackungen aus Pappe werden zentral gesammelt und dem Recycling zugeführt.

Jahr	2019	2021	2022	2023	2024
Druckerpapier Din A4/Berechnungstag	–	–	11,87	8,40	3,63
Einweg-Trinkbecher aus Pappe/Berechnungstag	0,21	0,20	0,16	0,08	0,18

Tabelle 29 Verbrauch Einweg-Trinkbecher und Druckerpapier DINA4 pro Berechnungstag - die Anzahl der Berechnungstage wird nicht veröffentlicht

Für die Jahre 2019 und 2021 liegen keine vollständigen oder systematisch erfassten Papierverbrauchsdaten vor. Die Datenerhebung in diesen Jahren war uneinheitlich und beruhte teilweise auf Schätzungen. Ab dem Jahr 2022 wurde die Verbrauchserfassung digitalisiert und standardisiert, sodass seitdem eine konsistente Auswertung möglich ist.

Die Abfallmenge wird in absoluten Zahlen je Jahr ausgewiesen. Zur besseren Vergleichbarkeit kann zusätzlich der Anteil an Belegungstagen je Jahr berücksichtigt werden. Die Abfallmengen werden stark beeinflusst durch interne Bauprojekte, Sanierungen, Umstellungen im Materialeinsatz und die Belegungsstruktur. Eine pauschale Normalisierung auf Belegungstage ist daher nur begrenzt aussagekräftig, wird aber als Orientierung herangezogen.

Jahr	2023	2024
Restabfall Press- & Sperrmüll (t)	88,96	82,48
Restabfall 1,1 m ³ (t)	19,16	22,31
Pappe/Papier (t)	16,56	14,04
Lebensmittelabfälle (L)	56.400	56.640
Papierakten (Datenschutz) (L)	21.710	16.970
Bauschutt (t)	5,12	15,51
Holz (t)	3,50	11,39
Metall, unsortiert (t)	3,61	4,05
Infektiöse Abfälle (t)	0,90	0,60
Öle und Fette (t)	0,11	0,32

Tabelle 30 Abfallmengen nach Abfallarten in Tonnen Gesamt

Ab dem Jahr 2023 wurden die Abfallfraktionen systematisch erfasst und dokumentiert. Eine detaillierte Trennung erfolgt unter anderem für Restmüll, Papier, Verpackungen, Sperrmüll, Bioabfall sowie medizinische Sonderabfälle.

Für die Vorjahre liegen keine vergleichbar strukturierten Daten vor, da bis dahin keine durchgängige interne Erfassung bestand bzw. Daten von Fremddienstleistern uneinheitlich dokumentiert wurden.

Indirekte Umweltaspekte

Im Rahmen der EMAS-Einführung wurden auch sämtliche **indirekten Umweltaspekte** der Klinik Bad Oexen systematisch identifiziert, bewertet und – soweit möglich – steuerbar gemacht. Diese Aspekte entstehen nicht unmittelbar durch die Tätigkeit der Klinik, stehen aber **in direktem Zusammenhang mit den Entscheidungen, Verhaltensweisen und Kooperationen**, die innerhalb der Organisation getroffen werden.

Einkauf und Beschaffung

Die Klinik Bad Oexen bezieht insbesondere im Bereich der Speisenversorgung **zahlreiche regionale Lebensmittel**, um Transportwege zu minimieren und die regionale Wirtschaft zu stärken. Auch bei der Auswahl von **Reinigungsmitteln, Verbrauchsmaterialien und Bürobedarf** wird auf nachhaltige Produkte geachtet – sofern diese wirtschaftlich vertretbar sind.

Im Lebensmittel- und Reinigungsbereich existiert ein **zentraler Einkauf**, der mit der Einhaltung von Qualitäts-, Hygiene- und Umweltstandards betraut ist. Alle einkaufsbeteiligten Mitarbeitenden sind angehalten, bei Entscheidungen **Nachhaltigkeitsaspekte zu berücksichtigen**, auch wenn hierzu noch keine formalen Umweltleitlinien bestehen.

Es wurde im Jahr 2025 eine Osmose-Anlage angeschafft, die es der Hausreinigung ermöglicht, sämtliche Glasflächen ohne weitere Reinigungsmittel zu bearbeiten. Die Reinigung arbeitet mit dieser zusätzlichen Anlage nachhaltiger.

Auswahl und Bewertung von Dienstleistern

Die Klinik arbeitet regelmäßig mit **zahlreichen Handwerks- und Dienstleistungsunternehmen aus der Region** zusammen. Im Rahmen des bestehenden Qualitätsmanagementsystems nach **DIN EN ISO 9001** und system QM REHA wird eine strukturierte Lieferanten- und Dienstleisterbewertung durchgeführt. Im Zuge der EMAS-Einführung wurde diese Bewertung **um Umwelt- und Nachhaltigkeitsaspekte erweitert**, etwa zur Einhaltung gesetzlicher Umweltauflagen, Abfallvermeidung und Ressourcenschonung bei Dienstleistungen vor Ort.

Einflussnahme auf Patientenverhalten

Die Klinik setzt auf **direkte Kommunikation und niederschwellige Hinweise**, um das Umweltverhalten der Patientinnen und Patienten positiv zu beeinflussen. Beispiele:

- Aushänge in Patientenzimmern zu energieeffizientem Lüften
- Hinweise des Speisesaalpersonals zur Vermeidung von Lebensmittelverschwendung
- bewusst CO₂-arme Menügestaltung: **fleischreduzierte Gerichte**, mindestens **eine bis zwei vegetarische Alternativen** pro Mahlzeit

Im Jahr 2023 wurden die Kühlschränke auf den Patientenzimmern aus Gründen der Energieeinsparung abgeschafft. Durch diese Maßnahme haben wir einen erheblichen Beitrag zur Senkung der CO₂-Emissionen der Klinik Bad Oexen geleistet.

Mobilität der Mitarbeitenden

Viele Mitarbeitende erreichen die Klinik mit dem eigenen Fahrzeug, was typisch für eine ländlich geprägte Region wie **Ostwestfalen-Lippe** ist. Die Klinik fördert aktiv eine **nachhaltigere Mobilität**, etwa durch:

- Leasingangebote für **E-Bikes und E-Roller**
- gute Anbindung an den **ÖPNV (Bushaltestelle direkt am Klinikgelände)**
- Umrüstung des Klinikfuhrparks: von aktuell **18 Fahrzeugen** sind bereits **6 Hybrid- oder E-Fahrzeuge**, davon **2 rein elektrisch** angeschafft in 2024

Bauprojekte, Sanierung und Reparaturen

Bei allen Neu- und Umbauten werden **Umweltaspekte wie Energieeffizienz, Wärmedämmung, Beleuchtungstechnik und baubiologische Materialien** systematisch berücksichtigt. Das EMAS-Team ist in die frühzeitige Planung eingebunden, um ökologische Anforderungen mit technischen und wirtschaftlichen Möglichkeiten abzustimmen. Defekte Einrichtungsgegenstände werden durch das Haustechnik-Team in den meisten Fällen repariert und nicht unmittelbar durch Neue ersetzt. Wir erzielen so eine hohe Langlebigkeit der Einrichtungsgegenstände, und stärken das Nachhaltigkeitsbewusstsein der Stakeholder.

Im Jahr 2024 ist eine vollständige Dachsanierung in einem unserer Gebäude erfolgt, mit der die Dämmleistung erheblich gesteigert wurde. Dort wurden Potenziale zur Einsparung von Wärmeenergie realisiert.

Schulung und Beteiligung

Alle Mitarbeitenden erhalten **jährlich verpflichtende Umweltschulungen**, in denen über relevante Umweltaspekte, EMAS-Ziele und Verhaltensvorgaben informiert wird. Ergänzend existiert ein **betriebliches Vorschlagswesen**, das die Kategorie „**EMAS-relevant**“ enthält. So werden Ideen zur Ressourcenschonung, Energieeffizienz oder Umweltkommunikation aktiv aus der Belegschaft heraus gefördert.

Umweltleistung und Kennzahlen

Die Umweltleistung der Klinik Bad Oexen wird systematisch anhand quantitativer Kennzahlen erfasst und jährlich ausgewertet. Wo möglich, erfolgt die Darstellung **relativ zur Zahl der Belegungstage**, um eine belastbare Vergleichbarkeit zwischen den Jahren herzustellen. Betrachtet wurden die Jahre 2019 sowie 2021 bis 2024.

Der **Energieverbrauch pro Belegungstag** konnte im Vergleich zu 2021 deutlich reduziert werden, liegt 2024 jedoch leicht über dem Vorjahreswert. Diese Entwicklung ist insbesondere auf Temperaturschwankungen und bauliche Veränderungen zurückzuführen.

Beim **Papierverbrauch pro Patient pro Tag** verfolgt die Klinik das Ziel, durch digitale Prozesse eine kontinuierliche Reduktion zu erreichen. Im Jahr 2022 lag dieser Wert geschätzt bei rund 400 g pro Patient und Tag. Aufgrund der erfolgreichen **Digitalisierung der Nachsorgemappe und zahlreicher Handouts** wird hier mittelfristig eine spürbare Einsparung erwartet.

Im Bereich der **Elektrogeräte im Gartenbereich** zeigt sich ein positiver Trend: Die Anzahl akkubetriebener Geräte nimmt zu und reduziert den Einsatz fossiler Brennstoffe. Im **Fuhrpark** wurden 2024 zwei vollelektrische Fahrzeuge angeschafft; insgesamt sind 6 der 18 Fahrzeuge elektrisch oder hybridbetrieben.

Umweltziele- und Programm

Im Rahmen der EMAS-Einführung hat die Klinik Bad Oexen ein umfassendes Umweltprogramm mit konkreten, messbaren Zielen definiert. Die Ziele basieren auf der internen Umweltprüfung, den Verbrauchsdaten der letzten Jahre sowie aktuellen gesetzlichen und gesellschaftlichen Entwicklungen. Die Umsetzung erfolgt durch das EMAS-Team unter Einbindung der Unternehmensleitung, des Umweltmanagementbeauftragten sowie der technischen Fachbereiche.

Übersicht der Umweltziele und Maßnahmen

Ziel	Zeitraum	Maßnahme(n)	Verantwortlich
Senkung des Strom- & Gasverbrauchs um 10 % (bezogen auf 2019, pro beheiztem m ²)	bis 2030	Austausch verbrauchsintensiver Geräte, Umstellung auf LED, optimierter Ressourceneinsatz (z. B. reduzierte Außenbeleuchtung)	Haustechnik, EMAS-Team

Ziel	Zeitraum	Maßnahme(n)	Verantwortlich
Reduktion des Durchschnittsverbrauchs der Betriebsfahrzeuge um 10 %	2019–2025	Analyse Verbrauchswerte, gezielter Einsatz, Fuhrparkoptimierung	Haustechnik
Förderung der Elektromobilität bei Mitarbeitenden	laufend	E-Bike-Leasing aktiv seit 2023, Aufbau von Fahrradunterständen & Ladestationen, E-Roller-Leasing ab 2025 (45/90 km/h)	Geschäftsleitung, Haustechnik
Schrittweise Umstellung der Gartengeräte auf Akkubetrieb (+5 %)	bis 2025	Ersatz motorbetriebener Geräte durch Akkugeräte	Haustechnik
Errichtung einer Photovoltaikanlage (180 kWh)	bis 2026	Installation von ca. 400 Modulen auf geeigneten Dachflächen	Unternehmensleitung, externe Partner
Reduktion des Druckerpapierverbrauchs um 50 % (gegenüber 2022)	bis 2026	Digitalisierung von Dokumenten, digitale Nachsorgemappe, Online-Rezepte	IT, Fachabteilungen
Reduktion von Einwegbechern um 10 %	bis 2025	Mehrweg-Alternativen, Aufklärung, Sichtbarkeit	Küche, Kommunikation
Förderung von Flora & Fauna durch Umweltbildungsprojekte	ab 2025	Bau von Vogel- & Insektenhäusern durch Patienten (Kunsttherapie, JER)	Therapie, Haustechnik
Förderung klimafreundlicher Essgewohnheiten („Green Nudging“) durch Speisepläne	laufend	Kennzeichnung vegetarischer & CO ₂ -armer Gerichte, Hinweise zur Reduktion von Essensabfällen	Küche, Hauswirtschaft

Auf dem großen Gelände der Klinik Bad Oexen wurden bis Ende 2023 sämtliche Rasenflächen mit einem Rasentraktor gemäht. Im Jahr 2024 wurde die Umstellung auf akkubetriebene Rasenmäroboter begonnen, diese soll im Jahr 2026 maßgeblich fortgeführt werden. Ziel der Umstellung ist es, bis Mitte 2026 mindestens die Hälfte der Rasenflächen auf dem Gelände der Klinik Bad Oexen mit Rasenmärobotern zu bewirtschaften.

Durch den Bau einer Gerätehalle und die Installation einer Photovoltaik-Anlage mit einer Leistung von 180 Kilowattstunden können wir bereits in Kürze einen maßgeblichen Anteil unseres Strombedarfs auf erneuerbare Energien umstellen. Demzufolge ist an vielen Stellen im Unternehmen eine Umstellung von Maschinen und Fahrzeuge mit Verbrenner-Motoren eine Umstellung auf Akku-Geräte sinnvoll. Diese Umstellung wird, wo möglich, in den nächsten Jahren angestrebt.

Zuständigkeiten und Umsetzung

Für die Umsetzung der Umweltziele ist das **EMAS-Team** verantwortlich. Die Hauptverantwortung liegt bei:

- der **Unternehmensleitung** (strategische Steuerung)
- dem **Umweltmanagementbeauftragten** (Koordination & Monitoring)
- der **Abteilung Haustechnik** (technische Umsetzung)
- sowie weiteren beteiligten Fachabteilungen je nach Zielsetzung

Die Haustechnik-Abteilung ist für die Ermittlung zahlreicher Kennzahlen im Umweltmanagementsystem ein wichtiger Ansprechpartner des Umweltmanagementbeauftragten. In gemeinsamer Abstimmung wird das Umweltmanagementsystem und die Ermittlung der Kennzahlen kontinuierlich aufgebaut. Es werden seit Beginn der Erarbeitung der EMAS-Validierung permanent neue Systematiken zur präziseren Ermittlung einiger Kennzahlen erarbeitet.

Überwachung und Erfolgskontrolle

Der Fortschritt wird durch das EMAS-Team regelmäßig überwacht – insbesondere im Rahmen der **wöchentlichen EMAS-Team Sitzungen** sowie **interner Audits**. In Ausnahmefällen werden zusätzliche Rücksprachen mit den zuständigen Abteilungsleitungen durchgeführt. Die Dokumentation erfolgt im Umweltmanagementsystem und wird jährlich im Umweltbericht überprüft und fortgeschrieben.

Externe Kooperationen

Die Klinik arbeitet eng mit der **Horizonte Group Technik GmbH** zusammen, die im Rahmen von **Energieaudits** die Verbrauchsstruktur analysiert und auch im konkreten Fall beratend zur Seite steht. Die Ergebnisse fließen direkt in die Zielüberprüfung und Maßnahmenplanung ein.

Einhaltung rechtlicher Verpflichtungen

Die Klinik Bad Oexen unterliegt als medizinische Rehabilitationseinrichtung einer Vielzahl umweltrelevanter gesetzlicher Anforderungen. Diese betreffen insbesondere die Bereiche:

- **Abfallrecht** (Nachweisführung, Getrenntsammlung, Entsorgung medizinischer Abfälle)
- **Wasserrecht** (Abwasserentsorgung, Fettabscheider)
- **Immissionsschutzrecht** (Betreibung des Blockheizkraftwerks, Notstromaggregate)
- **Gefahrstoffverordnung** (Umgang mit Reinigungs- und Desinfektionsmitteln)
- **Arbeitsschutz- und Brandschutzvorgaben** mit Umweltbezug

Zur systematischen Erfassung und Bewertung dieser Anforderungen nutzt die Klinik ein **strukturiertes Umweltrechtskataster**. Dieses wird über das professionelle Online-Portal „**Umwelt-online**“ gepflegt und regelmäßig um **einrichtungsspezifische Anforderungen** ergänzt.

Verantwortlichkeit und Überwachung

Die Einhaltung der umweltrechtlichen Vorschriften wird durch **interne Audits im Bereich Umwelt** sichergestellt. Verantwortlich für die Durchführung und Auswertung sind der **Umweltmanagementbeauftragte** sowie die **Unternehmensleitung**.

Das Umweltrechtskataster wird **quartalsweise aktualisiert** und im selben Rhythmus hinsichtlich der Umsetzung kontrolliert. Die Verantwortlichen prüfen, ob neue Anforderungen entstanden sind und ob bestehende Verpflichtungen eingehalten werden.

Zusätzlich finden in vielen Bereichen **regelmäßige externe Überprüfungen** statt, z. B. durch:

- **Brandschutzbeauftragte**
- **Fachkräfte für Arbeitssicherheit**
- **Behördliche Überwachungen im Rahmen der Hygiene oder Medizinprodukteverordnung**

Rechtskonformität

Im Zeitraum der betrachteten Jahre (2019, 2021–2024) wurden **keine Umweltverstöße oder relevanten Abweichungen festgestellt**. Auch lagen **keine Auflagen, Bußgelder oder behördlichen Beanstandungen** im umweltrelevanten Bereich vor.

Einbindung der Mitarbeitenden und der Öffentlichkeit

Die erfolgreiche Umsetzung des Umweltmanagementsystems der Klinik Bad Oexen basiert maßgeblich auf der **aktiven Beteiligung der Mitarbeitenden** sowie auf der bewussten Integration von **Patienten und Öffentlichkeit**. Der Ansatz der Klinik ist praxisnah, zielgruppenorientiert und im Klinikalltag verankert.

Beteiligung der Mitarbeitenden

Die Mitarbeitenden werden auf verschiedenen Ebenen in das Umweltmanagement einbezogen:

- **Jährliche Umweltschulungen** für alle Beschäftigten dienen der Sensibilisierung, Information und Motivation.
- Über das etablierte **Vorschlagswesen nach DIN EN ISO 9001 und system QM REHA**, dass um das Themenfeld „EMAS-relevant“ erweitert wurde, können Mitarbeitende aktiv Ideen zur Verbesserung der Umweltleistung einbringen.
- In den monatlichen **Abteilungsleitersitzungen** gibt es einen festen Tagesordnungspunkt zum Umweltmanagementsystem (UMS), über den regelmäßig berichtet wird.
- **Abteilungsspezifische Beteiligung** erfolgt bei Bedarf: Beispielsweise sind **Gärtner bei der Umstellung auf Akkugeräte** direkt beteiligt, **Verwaltungsmitarbeitende und Ärztinnen/Ärzte** wirken bei der Reduktion des Papierverbrauchs mit.
- Größere Bau- oder Sanierungsprojekte werden in enger Abstimmung mit den betroffenen Bereichen geplant, wobei auch Umweltaspekte aktiv berücksichtigt und kommuniziert werden.

Umweltbewusstsein bei Patientinnen und Patienten

Ein eigenständiger Beteiligungsprozess für Patienten ist aktuell nicht institutionalisiert – dennoch setzt die Klinik bereits auf eine Vielzahl an wirkungsvollen, niederschweligen Maßnahmen zur **Umweltsensibilisierung im Klinikalltag**:

- **Hinweise des Servicepersonals im Speisesaal**, um Lebensmittelabfälle zu vermeiden
- **Möglichkeit zur Bestellung halber Portionen** beim Mittagessen
- **Hinweisschilder zum richtigen Lüften** in den Patientenzimmern
- **Insektenhotel im Kinderhaus** als Teil der Umweltbildung für Kinder
- **Parkführungen mit Umweltinformationen** für interessierte Rehabilitanden
- Geplant: **Informationsschilder an Buffets**, um auf klimafreundliche und vegetarische Speiseangebote hinzuweisen („Green Nudging“)
- Rehabilitandenbefragung (Zufriedenheit)

Öffentlichkeitsarbeit und externe Kommunikation

Nach der erfolgreichen Erstvalidierung wird die Klinik Bad Oexen ihre Umwelterklärung auf der **Website** und über die **Social-Media-Kanäle** veröffentlichen. Darüber hinaus ist geplant, das Umweltengagement der Klinik zukünftig auch:

- in **Flyern und Infomaterialien**
- auf **Patienten- oder Mitarbeitererevents**
- sowie in **Presseveröffentlichungen** zu thematisieren

Einsatz des EMAS-Logos

Das **EMAS-Logo** wird bislang im Rahmen interner Unterweisungen eingesetzt. Nach erfolgreicher Erstvalidierung ist geplant, das Logo auch **extern sichtbar zu nutzen**, z. B.:

- auf der Website
- in der Patientenkommunikation
- in der Klinikbeschilderung
- und gegenüber Partnern, Lieferanten, Behörden oder Leistungsträgern



martin **Myska** Managementsysteme

Erklärung des Umweltgutachters zu den Begutachtungs- und Validierungstätigkeiten

Der EMAS-Umweltgutachter Martin Myska, Registrierungsnummer DE-V-0233, akkreditiert oder zugelassen für den Bereich (NACE-Code):

- 86.10.3 „Vorsorge- und Rehabilitationskliniken“

bestätigt, begutachtet zu haben, dass die Standorte, wie in der Umwelterklärung der Organisation

Kliniken Bad Oexen Brinkmeier GmbH & Co. KG Oexen 27, 32549 Bad Oeynhausen

angegeben, alle Anforderungen der **Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 (Stand 12/2018)** des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für

Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS)

erfüllt. Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 (Stand 12/2018) durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Standorte ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Standorte innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Königswinter, 10.09.2025



Dipl.-Ing. Martin Myska, Umweltgutachter
DAU-Zulassungsnummer: DE-V-0233

martin **Myska** Managementsysteme
Tel. 02 28 / 44 52 27
Fax 02 28 / 44 52 55
E-Mail: info@myska.com
www.myska.com

m**MM**